

PRESSEMELDUNG

17. NOVEMBER 2015 / 2 SEITEN

STAATLICHE SCHLÖSSER UND GÄRTEN: PROJEKT KLANGRAUM

Schloss Rastatt

Klangraumprojekt – Ausstellung noch bis zum 29. November zu sehen

Die Ausstellung ist der künstlerische Vorbote eines Großprojekts, das im Jahr 2017 den Ehrenhof von Schloss Rastatt zum Klingen bringen soll: Noch bis zum 29. November sind Bilder, Fotografien, Zeichnungen, Pläne und Collagen in Schloss Rastatt zu sehen, die eine Ahnung von dem Klangraum-Projekt geben, das der Künstler Georg Schalla im Jahr 2017 realisieren will.

EHRENHOF WIRD ZUM KLANGRAUM

Ziel der Schau im Sala Terrena ist es zu zeigen, wie aus dem Ehrenhof des Rastatter Schlosses eine Kulisse für ein „Klangraumprojekt“ wird. Dabei soll der rechteckige Schlosshof von verschiedenen Künstlern bespielt werden und samt den Arkaden der Seitenflügel als Klangraum genutzt werden. Zum Klingen kommen 2017 sowohl Kompositionen vom Künstler und Initiator Georg Schalla selbst als auch Werke zeitgenössischer Komponisten. Spielerisch und experimentell wird es zugehen – etwa, wenn Schauspieler oder Tänzer sich auf dem Tastenfeld einer Schachbrettorgel bewegen und dabei Klänge erzeugen. Georg Schalla versteht sein Projekt als eine Experimentierinstallation, in die auch Tanz, Film und Computeranimationen einbezogen werden. Die Klangräume wie die Schachbrettorgel sowie ein Klanglabyrinth tagsüber für das Publikum begehbar sein.

AUSEINANDERSETZUNG MIT HISTORISCHEM BAUWERK

„Es ist immer wieder ein reizvolles Experiment, zeitgenössische Künstler in der Auseinandersetzung mit einem historischen Monument zu erleben“, erklärt Michael

1/2

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren und entwickeln 59 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2014 besuchten rund 3,7 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg, Staatsanzeiger für Baden-Württemberg GmbH: Telefon +49(0)711.6 66 01-38, f.t.lang@staatsanzeiger.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressefotos“).

PRESSEMELDUNG

17. NOVEMBER 2015 / 2 SEITEN

STAATLICHE SCHLÖSSER UND GÄRTEN: PROJEKT KLANGRAUM

Hörrmann, der Geschäftsführer der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg. Das Konzept des Künstlers Georg Schalla habe das Potenzial, den Besuch im Ehrenhof von Schloss Rastatt zu einem ganz neuen Erlebnis zu machen. Die Staatlichen Schlösser und Gärten öffnen regelmäßig die historischen Monumente für aktuelle Kunst. „Für das Programm im Ehrenhof von Schloss Rastatt ist das ein neues Element neben den bereits eingeführten Konzerten, Messen und Märkte“, so Michael Hörrmann. Die aktuelle Ausstellung ist noch bis Sonntag, 29. November 2015 jeweils samstags und sonntags von 10.00 bis 16.00 Uhr geöffnet. der Eintritt ist frei.

WWW.SCHLOSS-RASTATT.DE

WWW.SCHLOESSER-UND-GAERTEN.DE

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren und entwickeln 59 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2014 besuchten rund 3,7 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg, Staatsanzeiger für Baden-Württemberg GmbH: Telefon +49(0)711.6 66 01-38, f.t.lang@staatsanzeiger.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressefotos“).